



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTINFORMATION

Produktname : CUPROSAN U – DG
Design Code : A-11048 A
Verwendung : Fungizid
Firma : Maag Agro, Syngenta Agro AG,
 Postfach 233, Chemiestrasse,
 CH-8157 Dielsdorf
Telefon : 044/855 88 11
Telefax : 044/855 87 13
Notrufnummer : **145** oder 044/ 251 51 51
 Toxikologisches
 Informationszentrum für
 Vergiftungen, 0044 1484 538 444
 (Syngenta, englisch) 0049 6232
 130 128 (SGS, deutsch) für
 andere Störfälle

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Formulierungstyp	Wasserdispergierbares Granulat				
Verwendung	Fungizid				
Aktivsubstanz(en)	36	% w/w	folpet	ASF16	
	18	% w/w	copper	ASF47	
Gefährliche(r) Inhaltsstoff(e)	CAS	Name	% w/w	Gefahrensymbol	Besondere Gefahren (R-Sätze)
	133-07-3	folpet	36	Xn	36-40-43
	1332-65-6	copper oxychloride	19	Xn	20/22-36/38
	12069-69-1	copper(II)-carbonate basic	6.5	Xn	22
	8011-63-0	tetracopper-tricalciumsulphate	14.3	Xn	22-36/38



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

3. Mögliche Gefahren

Gesundheitsgefährdung: Reizt die Haut, Augen und Atmungsorgane. Sensibilisierung durch Hautkontakt und Einatmen möglich.

Umweltgefährdung bei Havarie: Schädlich für Algen. Sehr giftig für Fische und Wasserflöhe.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN Erste Hilfe Massnahmen

Allgemein: Bei Unwohlsein betroffene Person an die frische Luft bringen und vor Unterkühlung schützen. BEI VERMUTETER VERGIFTUNG: Sofort Arzt beiziehen.

Augenkontakt: Augen mehrere Minuten mit sauberem Wasser spülen und sofort Arzt beiziehen.

Einnahme: Wiederholt Medizinalkohle mit viel Wasser eingeben. MERKE: Keinesfalls einem Bewusstlosen etwas durch den Mund eingeben. Kein Erbrechen herbeiführen.

Hautkontakt: Verschmutzte Kleider entfernen und betroffene Körperstellen mit Seife und Wasser gründlich waschen, inklusive Haare und unter Fingernägeln.

Einatmen: Sofort an die frische Luft bringen.

Hinweise für den Arzt

Antidot: Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt! Symptomatische Therapie anwenden.

Spezifische Erfahrungen beim Menschen: Beim Menschen ist kein Vergiftungsfall bekannt.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brennbarkeit: ja

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Schaum, CO₂ oder Wassersprühstrahl (nicht mit direktem Wasserstrahl löschen).

Brandbekämpfung

Besondere Gefährdung bei der Brandbekämpfung: Verbrennungsprodukte sind giftig und/oder reizend. Durch geeignete Massnahmen vermeiden, dass kontaminiertes Löschmittel unkontrolliert wegfliesst oder versickert.

Schutzausrüstung zur Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Schutzausrüstung tragen.

Brandverhütungsdienstklasse (Schweiz): F4 S

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Umweltschutzmassnahmen bei Havarie: Produkt zusammenkehren und zur Entsorgung in Behältern sammeln. Verwehen des festen Materials durch vorsichtiges Benetzen verhindern. Material in speziell markierten verschliessbaren Behältern sammeln. Verschüttetes Material ist nicht mehr verwendbar und muss entsorgt werden. Ist eine gefahrlose Entsorgung nicht möglich, Kontakt mit dem Hersteller oder seiner Vertretung aufnehmen. Kontamination von Gewässern und der Kanalisation vermeiden.



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zur Handhabung

Allgemein: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub nicht einatmen. Nicht essen, trinken oder rauchen während der Arbeit. Zusätzlich zu den im chem. Betrieb getroffenen Massnahmen wie staubsichere Abfüll- und Dosiereinrichtungen inkl. mobiler örtlicher Absaugmöglichkeiten werden im Falle eines möglichen Produktkontakts weitere persönliche Schutzmassnahmen empfohlen.

Hinweise zur Lagerung

Besondere Hinweise zur Lagerung: Produkt in verschlossenen Originalgebinden lagern. Vor Licht und Feuchtigkeit schützen.

Hinweise zur Zusammenlagerung: Getrennt von Futter-, Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

Lagertemperatur

Maximale Lagertemperatur: 40 °C

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Hinweise: Jeden Tag frische Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz: Bei starker Exposition: Staubmaske.

Augenschutz: Schutzbrille.

Handschutz: Chemikalienbeständige Handschuhe.

Körperschutz: Arbeitskleidung (z.B. Overall) aus dicht gewobenem Baumwoll- oder Kunstfasergewebe.

Vorsichtsmassnahmen nach der Arbeit: Sich gründlich waschen (duschen/baden und Haare waschen). Kleidung wechseln. Gesamte Schutzausrüstung gründlich reinigen. Verschmutzte Geräte/Gegenstände gründlich mit Sodalösung oder Seifenwasser reinigen.



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	Granulate
Farbe:	grau grünlich
Aggregatzustand:	fest
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit (Berührung mit Wasser)	
Bewertung:	Auf Grund der chemischen Struktur ausgeschlossen
Pyrophorität:	Auf Grund der Erfahrung ausgeschlossen
Brandfördernde Eigenschaften:	Auf Grund der chemischen Struktur ausgeschlossen
Explosionsgefahr	
Schlagprüfung:	keine Detonation
Selbständige Zersetzung:	nein
Schütt-/Stampfdichte:	ca 0.680 g/cm ³
pH-Wert:	5 - 8 (10 g/l; 20 °C)
Mischbarkeit mit Wasser:	mischbar (in Wasser)

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Bewertung: Stabil unter Normalbedingungen.

Empfindlichkeit

Luftempfindlichkeit: nicht luftempfindlich

Lichtempfindlichkeit: nicht lichtempfindlich

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität (Ratte)

LD50: 5180 mg/kg

Geschlecht: Männchen

Akute dermale Toxizität

LD50: > 2000 mg/kg (Ratte)

Akute Hautreizung: reizend (Kaninchen)

Akute Augenreizung: reizend (Kaninchen)

Zusätzliche toxikologische Hinweise: Diese Zubereitung enthält Folpet, das hautsensibilisierende Eigenschaften aufweist. Eine Hautsensibilisierung kann deshalb nicht ausgeschlossen werden. Diese Zubereitung enthält Kupferoxychlorid, das auf Haut und Atemwege sensibilisierend wirkt. Eine Sensibilisierung der Haut und/oder der Atemwege kann deshalb nicht ausgeschlossen werden.



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Fischtoxizität, akut

LC50: ca 0.2 mg/l (Lepomis macrochirus (Sonnenfisch); 96 h; Abgeleitet von Aktivsubstanz(en))

Fischtoxizität, akut

LC50: ca 0.1 mg/l (Salmo gairdneri (Regenbogenforelle); 96 h; Abgeleitet von Aktivsubstanz(en))

Wachstumshemmung, Algen

ErC50: ca 45 mg/l (Scenedesmus subspicatus (Grünalgen); 96 h; Abgeleitet von Aktivsubstanz(en))

Toxizität aquatische

Invertebraten

EC50: ca 0.2 mg/l (Cancer magister (essb. Krabbe); 48 h; Abgeleitet von Aktivsubstanz(en))

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung

Entsorgung Produkt: Schutzkleidung und Vorsichtsmassnahmen beachten. Verwehen des festen Materials durch vorsichtiges Benetzen verhindern. Material in speziell markierten verschliessbaren Behältern sammeln. Verschmutzte Flächen mit Wasser reinigen. Waschwasser ebenfalls in Behältern sammeln, um die Verunreinigung von Gewässern, des Grundwassers und der Kanalisation zu verhindern. Anschliessend mit viel Wasser spülen. Stark verschmutzter Naturboden ist abzutragen. Verschüttetes Material ist nicht mehr verwendbar und muss entsorgt werden. Ist eine gefahrlose Entsorgung nicht möglich, Kontakt mit dem Hersteller oder seiner Vertretung aufnehmen und zur Entsorgung einer für Chemikalien zugelassenen Verbrennungsanlage zuführen.

Entsorgung Gebinde: Leergebinde einer für Chemikalien zugelassenen Verbrennungsanlage zuführen. Beschädigte Gebinde in Überfässer umsetzen und entsprechend markieren. Für leere Grossgebinde Recycling in Betracht ziehen.



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Besondere Hinweise: Verwendung von bruchsicheren Behältern, deren Sicherung gegen Herabfallen und vorschriftsmässige Kennzeichnung.

Bahn / Strasse (RID / ADR)	Klasse	UN-Nr.	Pack. Group	Kemmler-Zahl	CEFIC
	9	3077	III	90	90G02

Proper Shipping Name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,SOLID,N.O.S.
Additional Information	(FOLPET AND COPPER OXYCHLORIDE)

See (IMDG-CODE)	Klasse	UN-Nr.	Pack. Gruppe
	9	3077	III

Proper Shipping Name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,SOLID,N.O.S.
Additional Information	(FOLPET 36% AND COPPER OXYCHLORIDE 19%)
Marine Pollutant	ja

Luft (ICAO / IATA)	Klasse	UN-Nr.	Pack. Gruppe
	9	3077	III

Proper Shipping Name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,SOLID,N.O.S.
Additional Information	(FOLPET AND COPPER OXYCHLORIDE)

Post (Schweiz): 3 (bedingt zulässig, mit Sondergenehmigung der POST)



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

EU-Klassierung

Kennzeichnungspflicht

Gefahrensymbol

Xn

kennzeichnungspflichtig

N

Gesundheitsschädlich

Umweltgefährlich

Besondere Gefahren (R-Sätze)

20

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

36/38

Reizt die Augen und die Haut.

40

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

43

Sensibilisierung durch Hautkontakt
möglich.

50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in
Gewässern längerfristig schädliche
Wirkung haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze)

2

Darf nicht in die Hände von Kindern
gelangen.

13

Von Nahrungsmitteln, Getränken und
Tiernahrung fernhalten.

20/21

Bei der Arbeit nicht essen, trinken,
rauchen.

22

Staub nicht einatmen.

24

Berührung mit der Haut vermeiden.

35

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter
Weise beseitigt werden.

36/37

Bei der Arbeit geeignete
Schutzhandschuhe und Schutzkleidung
tragen.

46

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat
einholen und Verpackung oder Etikett
vorzeigen.

57

Zur Vermeidung einer Kontamination der
Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SP1

Mittel und/oder dessen Behälter nicht in
Gewässer gelangen lassen.

Wirkstoffe

Kupferoxychlorid

Folpet

Mengenschwelle (Schweiz) gemäss Störfall-Verordnung

2000 kg



CUPROSAN U-DG

Version 2

Überarbeitet am 6-JULI-2007

Druckdatum: 6-JULI-2007

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Eine vertikale Linie am linken Seitenrand weist auf eine Veränderung gegenüber der vorherigen Version hin.

Produktenamen sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen einer Syngenta Group Company.
